



Kickten für den guten Zweck: Alexander George, Hauck & Aufhäuser; A. Pfisterer-Junkert, BKL Rechtsanwälte; Dominik F. Hesse, Cannonball Capital GmbH (v. l. n. r.)

Kick ins Leben

Bankhaus Hauck & Aufhäuser engagiert sich für Kinder und Jugendliche

Gute Idee des bekannten Bankhauses Hauck & Aufhäuser: Bei einem Tischkicker-Turnier zugunsten der Stiftung „Kick ins Leben“ kamen anlässlich der Fußball-WM in Brasilien 5000 Euro zusammen – der Spass führte zu Spenden... „Es kommt selten vor, dass Gäste einer Privatbank „angepiffen“ werden – aber dieses besondere Event verdiente einen außergewöhnlichen Auftakt“, so **Thomas Jäger**, Leiter des Münchner Standortes von Hauck & Aufhäuser.

Veranstaltet wurde der sportliche Abend in der Münchner Kurfürsten-Lounge des Bankhauses. In mehreren Runden forderten sich die Teilnehmer am Kickertisch heraus. Die Sieger erhielten das Kochbuch



Conny Glogger (Mitte) und Thomas Jäger (li.) überreichen den Scheck über den Gesamterlös der Veranstaltung an Dr. Günther Lamperstorfer (re.)

der Deutschen Nationalmannschaft, signiert von **Holger Stromberg**, dem persönlichen Koch der Weltmeister. Ein weiteres sportliches Highlight war die Auktion von signierten FC Bayern-Trikots. Durch den Abend führte **Conny Glogger**, die ihre Feuertaufe als Auktionatorin erlebte. Die bayerische Schauspielerinnen, auch bekannt als Radio-Moderatorin bei Bayern 1, moderierte mit Charme, Humor und Begeisterung: „Die Stiftung ist mehr als unterstützenswert, deshalb war das Mitwirken für mich eine Herzensangelegenheit.“

Die Erlöse des Abends kamen der Stiftung „Kick ins Leben“ zugute, die sich für eine selbstbestimmte Zukunft benachteiligter Kinder und Jugendlicher engagiert. Zusammen mit zahlreichen Partnerinstitutionen begleitet die Organisation junge Menschen von der Vorschule bis zum Schulabschluss mit einem altersgerechten

Förderprogramm, das Spiel, Bildung und berufliche Orientierung kombiniert. „Damit sind wir die erste sportpädagogische Stiftung in München, die Grenzen von Institutionen und einzelnen Projekten überwindet“, meinte Stiftungsvorstand **Dr. Günther Lamperstorfer**. Die Einnahmen des Kicker-Abends fließen konkret in das Projekt „Ferien lernen“. Hierbei werden Feriencamps für Grundschüler organisiert – mit dem Ziel, deren Sprach- und Lesefertigkeiten spielerisch zu verbessern. „Sprache ist stets der Grundstein von Bildung und Entwicklung. Deshalb ist dieses Projekt unverzichtbar“, sagt Lamperstorfer. Und weil bereits mehrere Schulen auf der Warteliste für das Feriencamp stehen, ist die Stiftung dankbar für jede Unterstützung.

Dr. Lamperstorfer zeigte sich antrachts der 5000 Euro-Spende aus dem „WM-Kick“ gerührt und dankte den Gästen: „Das ist nicht nur ein Riesenerfolg für die Stiftung, sondern für uns alle. Ich habe eine unheimlich positive Stimmung vernommen, jeder hatte Freude am Spiel. Und dass obendrein noch so viel Geld für „Kick ins Leben“ zusammen kam, muss ich den Kindern erst einmal erklären...“

www.kickinsleben.com



Glückliche Gewinner: Dr. Karsten Zippel und Costa Lazarides von Aquin & Cie. bejubeln ihren Sieg